

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



Bourgogne Pinot Noir, rouge

Region: Burgund
Erzeuger: Domaine Henri Boillot - Côte de Beaune
Alkoholgehalt: 14,0 % vol.
Rebsorte: Chardonnay
Bestell-Nr.: FBU013919

„Der ist richtig gut geworden!“ – William Kelley (Robert Parker’s WINE ADVOCATE)

Großmeister Allen Meadows trifft in seinem Bericht über den weltweit beachteten Jahrgang 2019 im Burgund den Nagel auf den Kopf: „Es gibt wirklich nicht viel an 2019 zu bemängeln, bis auf die unausweichliche Tatsache, dass es zwischen 20% und 40% weniger Menge gegenüber dem Vorjahr 2018 gab.“ Eine Tatsache, über die wir getrost hinwegsehen, wenn wir uns lediglich auf die Ergebnisse im Glas konzentrieren, denn die haben größte Aufmerksamkeit verdient. Aus den noblen Appellationen Pommard, Auxey-Duresses und Monthélie stammt Boillots Bourgogne rouge. Er besticht vor allem durch seine authentische Erscheinung, seine Bodenständigkeit. Mitnichten versucht er die Eleganz und Grandezza der großen Crus zu mimen, denn hierzu fehlt es den niedrigeren Appellationen einfach an Größe und Tiefe. Viel mehr konzentriert er sich auf das Wesentliche: Er schmeckt enorm gut und das ab Freigabe der Domaine. Sein feinbeeriger Duft nach Pflaumen, Erdbeeren und etwas Zimt animiert dazu direkt das Glas zum Mund zu führen. Hier erwartet einen eine kraftvolle aber angenehm saftige Frucht, die durch hauchfein polierte Tannine begleitet wird, etwas Fleischigkeit vermittelt aber nur ganz zart Widerstand erzeugt. Dunkle Beeren und etwas Kako prägen die Aromatik am Gaumen, wo der Pinot Noir mit seinem feinen Säuregerüst für Leichtigkeit sorgt. Das ist angenehm erdig und würzig, besticht aber vor allem durch eine ungemein hedonistische Fruchtkomponente, wie sie allerbeste Pinot Noir besitzen. Dieser Trinkfluss prädestiniert ihn zum Einstiegsburgunder, den wir uns – ganz unverschämt – als Pinot Noir für jeden Tag gerne wünschen würden! PS: Die Rotweine des Hauses werden mittlerweile ausschließlich von Henri Boillots Sohn Guillaume vinifiziert. Es ist spürbar, dass sie seitdem nochmals deutlich an Präzision und Charme gewonnen haben und wir trauen der Domaine zu, zukünftig vielleicht noch stärker als Pinot-Erzeuger wahrgenommen werden. Châteaueu, Guillaume!

